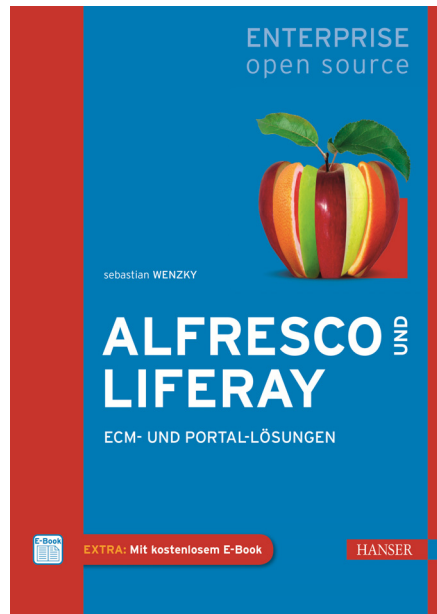


HANSER



Vorwort

zu

„Alfresco und Liferay“

von Sebastian Wenzky

ISBN (Buch): 978-3-446-43465-3

ISBN (E-Book): 978-3-446-43736-4

Weitere Informationen und Bestellungen unter
<http://www.hanser-fachbuch.de/978-3-446-43465-3>
sowie im Buchhandel

© Carl Hanser Verlag München

Vorwort

*Den größten Fehler,
den man im Leben machen kann,
ist, immer Angst zu haben,
einen Fehler zu machen.*

Dietrich Bonhoeffer

Beginnt man ein solch großes Projekt wie das Schreiben eines Buches, stellt sich unwider-
ruflich die Frage: Wie wird das Ergebnis bei den Lesern ankommen, bzw. wie soll es ankomen-
nen? Entspricht es den Erwartungen der Leserschaft? Sollte man noch mehr Praxiswissen
einbauen? Fragen über Fragen. Zwar ist man am Ende dieser Reise schlauer, doch es wird
einem auf einmal auch etwas mulmig zu Mute.

Als ich vor über einem Jahr begann, dieses Buch mit Leben zu füllen, konnte ich nur erah-
nen, wie zeitintensiv diese Aufgabe sein würde. Es mag seltsam klingen, aber ich verbinde
mit diesem Buch mehr als nur ein loses Papierwerk. Dieses Buch hat mich ein Stück meines
eigenen Lebens begleitet; hat Emotionen und Ereignisse, die positiven wie negativen, ein-
gefangen. Man schreibt mit dem individuellen Gefühl der jeweiligen Stunde Satz um Satz
nieder. Aber dieses Buch spiegelt auch die Vergangenheit der letzten Jahre und Jahrzehnte
wider – sowohl geschäftlich als auch privat.

Sehr oft im Leben stand ich vor der Aufgabe, komplett neue und große Herausforderungen
zu bewältigen. Dieser Reiz, neue Herausforderungen mit absoluter Passion und dem Glau-
ben an sich selbst, zu bestreiten und zu meistern – ich glaube, das ist eine meiner größten
Stärken. Probleme, Stolpersteine, Fehler – das sind Konsequenzen, mit welchen man leben
muss, wenn man ständig neue Wege beschreiten will. Nur so, das glaube ich aus tiefster
Überzeugung, kommt man weiter. Nur so hat man die Möglichkeit, Dinge aus anderen Per-
spektiven zu sehen und vor allem: Man lernt sich selbst, seine Stärken und Schwächen
besser kennen.

Dieses Buch stellt das Ergebnis einer solchen Reise dar. Viele neue Ideen, Konzepte sowie
Erfahrungen wurden in das Buch, soweit es ihm dienlich war, eingearbeitet. Dabei geht es
nicht nur um die kleinen Tipps am Rande, sondern um die generelle Art und Weise, wie das
Buch strukturiert ist. Dies führte sogar so weit, dass ich in Zusammenarbeit mit dem Han-
ser Verlag eine Buchreihe zum Thema Enterprise Open Source konzipiert und auf den Weg
gebracht habe. Das nächste Buch zum Thema „Business Intelligence mit Pentaho und Jedox“

(ISBN 978-3-446-43897-2) wird dem prinzipiellen Weg dieses Buches folgen und Ihnen in einem gänzlich anderen Bereich hoffentlich ein ebenso guter Wegbegleiter sein.

Dieses Buch spiegelt meine persönlichen Erfahrungen wider und soll Sie, werter Leser, dabei unterstützen, neue unbekannte Wege zu gehen. Doch auf diesem Weg sind Sie nicht allein! Dieses Buch, mit all seinen Erkenntnissen, Konzepten und Ratschlägen, begleitet Sie und hilft Ihnen, Ihre gesammelten Erfahrungen auch bei neuen zukünftigen Herausforderungen anzuwenden.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und hoffe, dass dieses Buch zu Ihrem Projekterfolg beitragen kann!

Viele Grüße,

Ihr *Sebastian Wenzky*

Erfurt, im Juli 2013

Enterprise Open Source mit Alfresco und Liferay

Alfresco und Liferay sind zwei der führenden Enterprise Open Source-Lösungen. Die Historie beider Produkte ist unterschiedlich, und doch haben sie in Laufe ihrer Geschichte viele gemeinsame Gehversuche unternommen, um eine noch effektivere Zusammenarbeit von Inhalten oder Applikationen bieten zu können. Begleiten Sie mich auf eine Reise durch die Welt des Enterprise Content Managements (ECM) sowie der Portale. Lernen Sie, wie Sie auf einfachem aber intelligentem Wege Ihre Geschäftsprozesse mit den jeweiligen Lösungen umsetzen und optimieren können. Erfahren Sie, wie Sie meine gesammelten Praxiserfahrungen hinsichtlich der Umsetzung von komplexen Intranet-, Kollaborations-, Social Networking- oder auch Dokumentenmanagement-Szenarien effektiv für sich und Ihr Unternehmen adaptieren können.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und hoffe, dass Sie meine Erfahrungen bei der Umsetzung von ECM- und Portallösungen bei Ihrer täglichen Arbeit unterstützen und weiterbringen werden.

Die Enterprise Open Source-Reihe im Hanser Verlag

Dieses Buch stellt den Auftakt einer komplett neuen Reihe zum Thema Enterprise Open Source im Hanser Verlag dar.

Open Source wird in vielen Bereich der Unternehmenswelt schon lange nicht mehr belächelt, sondern stellt einen integralen Bestandteil dar. Seit einiger Zeit erkämpfen sich immer mehr Open Source-Produkte einen Platz neben den klassischen Wettbewerbern aus dem Closed Source-Segment. Schaut man sich aktuelle Studien zum Thema BI, ECM oder Portale an, tauchen darin immer häufiger Open Source-Produkte auf.

Der Fokus der Buchreihe liegt auf der Beantwortung wichtiger Fragen hinsichtlich der Umsetzung komplexer IT-Strategien. Sie ermöglicht Ihnen tiefe Einblicke in die Welt der führenden Open Source-Systeme und zeigt auf Basis realer Szenarien aus der Geschäftswelt Lösungsansätze auf. Ein wichtiges Merkmal der Reihe ist die schnelle Adaptierbarkeit, sodass Sie direkt im Anschluss an die Lektüre konkrete Schritte für eine prototypische Umsetzung in Ihrem Unternehmen einleiten können.

Das vorliegende Buch behandelt die Themen Enterprise Content Management sowie Portale. Es stellt die führenden Enterprise Open Source-Systeme Alfresco und Liferay vor und präsentiert praxisnah den Mehrwert auf Basis dieser Lösungen.



Unter www.hanser-fachbuch.de erhalten Sie aktuelle Informationen zu den kommenden Büchern der Enterprise Open Source-Reihe. 2014 wird mindestens ein weiteres Buch erscheinen, und zwar zum Thema „Business Intelligence mit Pentaho und Jedox“ (ISBN 978-3-446-43897-2).

Aufbau und Konzept dieses Buches

Mithilfe dieses Buches sollen Sie schnell in der Lage sein, große Fortschritte mit Alfresco und/oder Liferay zu erreichen. Der Fokus liegt dabei auf der fachlichen Abbildung von Geschäftsprozessen und der Optimierung von Arbeitsprozessen von Mitarbeitern. Sukzessive wird im jeweiligen Bereich (Alfresco oder Liferay) eine vollständige Lösung konzipiert und umgesetzt.



HINWEIS: Falls Sie bereits mit Alfresco 4.2+ oder Liferay 6.2+ arbeiten, sollten Sie das Look & Feel für das Durcharbeiten des Buches ändern. Nähere Hinweise zu Alfresco finden Sie in Abschnitt 2.8. Liferay 6.2 wird ca. Ende 2013 erscheinen. Das neue Look & Feel von Liferay 6.2 war zur Drucklegung des Buches noch nicht final abgestimmt und wird deshalb erst in einer Nachauflage Berücksichtigung finden, da sich das prinzipielle Verhalten des Liferay-Portals nicht wesentlich geändert hat.

Sie erhalten einen umfassenden Überblick, lernen die jeweiligen Produkte in ihrer Tiefe kennen, und erfahren, wie Sie die Stärken der Produkte für Ihre Anforderungen nutzen können. Anhand von praxisnahen Beispielen werden Sie schnell Möglichkeiten für sich und Ihr Unternehmen entdecken, und mit dem jeweiligen Produkt schnell Lösungen umsetzen können. Liferay und Alfresco werden dabei nicht nur unabhängig voneinander betrachtet. Da im Unternehmensumfeld oft beide Produkte vorzufinden sind, wollen wir uns im letzten Kapitel „Potenziale von Alfresco und Liferay zusammen nutzen“ detaillierter mit den Stärken und Schwächen beider Systeme auseinandersetzen. Anschließend wird gezeigt, auf welche Weise wir die Systeme miteinander kombinieren können. Dabei werden verschiedene Wege aufgezeigt, und es wird auf viele Beispiele aus der Praxis zurückgegriffen.



HINWEIS: In diesem Buch wird die Community-Version von Liferay und Alfresco verwendet. Das Verwenden der kommerziellen Varianten (beispielsweise in Trial-Form) ist auch möglich, unterscheidet sich jedoch etwas.



Unter www.downloads.hanser.de stehen alle praktischen Beispiele aus dem Buch zum Download bereit. Auf diese Weise lässt sich jederzeit das Endergebnis einsehen bzw. der notwendige Code kopieren, falls es zu Unstimmigkeiten oder Problemen kommt.

Teil I des Buches befasst sich mit Alfresco und folgenden Themen im Detail:

- **Kapitel 1** gibt eine Einführung in Alfresco, das führende Open Source Enterprise Content Management-System. Hier werden verschiedene Entscheidungskriterien für kritische Lösungen im Unternehmen detailliert betrachtet und vorgestellt. Alfresco wird für verschiedene Personenrollen im Unternehmen (fachlich Verantwortliche/Entscheider, Administratoren, Entwickler) vorgestellt, und es werden die jeweiligen Möglichkeiten aufgezeigt.
- **Kapitel 2:** Hier stelle ich die Installation von Alfresco vor. Dieses Kapitel ist essenziell für die späteren Kapitel, da hier teilweise auch Variablen definiert werden, welche später wiederverwendet werden.
- **Kapitel 3:** Damit Sie einen vertieften Einblick in Alfresco und die Informationsarchitektur erhalten, werden in diesem Kapitel wichtige Funktionen und Konzepte von Alfresco vorgestellt und anhand von praxisnahen Beispielen erläutert.
- **Kapitel 4:** Die meiste Zeit bewegen wir uns in der Kollaborations- und DMS-Applikation von Alfresco, welche Alfresco Share genannt wird. Aus diesem Grund verschaffe ich Ihnen in diesem Kapitel einen Überblick über die Applikation.
- **Kapitel 5:** In diesem Kapitel schauen wir uns die Dokumentenmanagement-Funktionalitäten von Alfresco genauer an und führen erste Aktionen mit Dokumenten aus.
- **Kapitel 6:** Eine der wesentlichen Aufgaben von Projektverantwortlichen, Site-Administratoren oder Vorgesetzten ist es, die Prozesse und die damit verknüpften Dokumente zu überwachen und zu kontrollieren. In diesem Kapitel erfahren Sie, welche Möglichkeiten vorhanden sind und welche sich in der Praxis bewährt haben.

Anschließend folgen drei Kapitel, in welchen wir uns detaillierter mit den Möglichkeiten der Erweiterung von Alfresco auseinandersetzen wollen. Der Fokus liegt hier jedoch nicht auf Programmiersprachen und dem technischen Gerüst von Alfresco. Stattdessen bietet Alfresco ein flexibles Framework, mit dem sowohl über die Web-Oberfläche als auch über XML-Dateien eigene Anforderungen schnell angepasst werden können.

- **Kapitel 7:** Über das Content Model in Alfresco können eigene Dokumententypen und Aspekte erstellt werden, denen wir uns in diesem Kapitel widmen. Auf diese Weise können informationslastige Prozesse mit den verwalteten Dokumenten in Alfresco abgebildet werden. Denn jedes Dokument kann über eigene Metadaten und somit eine eigene „Compliance“ wie beispielsweise Berechtigungen verfügen.
- **Kapitel 8:** Nachdem wir uns in Kapitel 7 mit der Erstellung von neuen Typen und Aspekten beschäftigt haben, befassen wir uns in diesem Kapitel mit dem Thema Scripting. Dadurch lassen sich Business-Logiken über Alfresco direkt erstellen und ausführen – ohne das System neu starten zu müssen. Mithilfe der Business Rules können wir anschließend prozessgetriebene Schritte automatisch abarbeiten, indem eine Rule ein von uns erstelltes Script ausführt.
- **Kapitel 9:** Zum Abschluss befassen wir uns mit der Erstellung von einem Workflow. Hierbei greifen wir auf die vorherigen Kapitel zurück und führen diese (teilweise) zusammen. Am Ende dieses Kapitels können Sie bereits relativ komplexe Prozesse Ihres Unternehmens mit Alfresco umsetzen bzw. deren Machbarkeit abschätzen.

Teil II des Buches befasst sich mit Liferay und folgenden Themen im Detail:

- **Kapitel 10** gibt eine Einführung in Liferay, das führende Open Source-Portal. Hier werden verschiedene Entscheidungskriterien für kritische Lösungen im Unternehmen detailliert betrachtet und vorgestellt. Liferay wird für verschiedene Personenrollen im Unternehmen (fachlich Verantwortliche/Entscheider, Administratoren, Entwickler) vorgestellt, und es werden die jeweiligen Möglichkeiten aufgezeigt.
- **Kapitel 11:** Hier stelle ich die Installation von Liferay vor. Dieses Kapitel ist essenziell für die späteren Kapitel, da hier teilweise auch Variablen definiert werden, welche später wiederverwendet werden.
- **Kapitel 12:** Damit Sie einen vertieften Einblick in Liferay und in die Portlet-Technologie erhalten, werden in diesem Kapitel wichtige Funktionen und Konzepte von Liferay vorgestellt und anhand von praxisnahen Beispielen erläutert.
- **Kapitel 13:** Bevor wir richtig mit Liferay durchstarten können, schauen wir uns in diesem Kapitel die einzelnen Bereiche über die Web-Oberfläche an. Da Liferay über viele Möglichkeiten zur Individualisierung von Webseiten oder zur Social Collaboration bietet, müssen wir erst einmal die Basics von Liferay studieren.
- **Kapitel 14:** Jetzt wird es ernst! In diesem Kapitel wollen wir uns praxisnah mit der Umsetzung von Portalprojekten, die auf Liferay basieren, auseinandersetzen. Hierzu schauen wir uns zunächst den prinzipiellen Ablauf an, über den die Anforderungen von Fachabteilungen aufgenommen und schlussendlich mit im Arbeitsteam integriert werden können. Dieses Kapitel stellt teilweise die Basis für weitere Kapitel dar.
- **Kapitel 15:** Nachdem wir uns in Kapitel 14 mit der Umsetzung von Portalprojekten befasst haben, geht es in diesem Kapitel vor allem um das Thema Organisationsabbildung und Rollenverwaltung.
- **Kapitel 16:** In diesem Kapitel beschäftigen wir uns mit der Thematik Social Collaboration und Social Networking. Dabei werden natürlich viele Fragen aufgeworfen, beispielsweise wann Social Collaboration sinnvoll ist und welches Feature geeignet ist.
- **Kapitel 17:** Dieses Kapitel zeigt Ihnen die möglichen Wege in Liferay auf, mit denen Sie Content besser strukturieren und klassifizieren können. Mittels Asset Publishing können verschiedene Inhalte wie Blogs, Wikis oder Web Content-Elemente zusammen dargestellt werden. Über Beziehungen untereinander können Informationsnetzwerke aufgebaut werden, welche den Anwender beim Wiederfinden von Inhalten vor allem mittel- bis langfristig unterstützen.
- **Kapitel 18:** Das Thema Web Content Management darf natürlich nicht fehlen. Deshalb wird in diesem Kapitel der Fokus auf die Umsetzung von WCM-Anforderungen gelegt. Hierzu wird Liferay „erweitert“, um eigene WCM-Elemente zu erstellen und den Anwendern diese mittels Scripting (Alloy UI) modern und zeitgemäß zu präsentieren. Sie lernen, auf welche Weise Sie komplexere Web-Anwendungen mit Liferay umsetzen können.
- **Kapitel 19:** In diesem Kapitel lernen Sie, wie Liferay mit einfachen Mitteln erweitert werden kann. Da die meisten dieser Features sehr einfach zu bedienen sind, werden vor allem die verschiedenen Möglichkeiten zum selbst Ausprobieren vorgestellt.
- **Kapitel 20:** Dieses Kapitel setzt sich kurz mit den administrativen Möglichkeiten von Liferay auseinander. Dieses Thema wird nicht im Buch fokussiert, deshalb werden nur die wichtigsten Bereiche angerissen.

Das vorletzte Kapitel des Buches führt Alfresco und Liferay näher zusammen:

- Das Kapitel widmet sich der Fragestellung, welche Vorteile eine Integration von Alfresco und Liferay mit sich bringt. Anschließend werden verschiedene Integrationskonzepte vorgestellt und intensiver behandelt. Auf Basis von Praxisbeispielen werden die Vorteile, aber auch mögliche Problempunkte der Integrationszenarien aufgezeigt. Natürlich gibt es auch in diesem Kapitel die direkte Möglichkeit, eine Integrationsform selbst auszuprobieren.

Last, but not least gibt das letzte Kapitel einen Ausblick auf das kommende Buch der Reihe: *Pentaho und Jedox. Business Intelligence-Lösungen für Data Warehousing, Reporting, Analyse & Planung* (ISBN 978-3-446-43897-2).

Das Buch zeigt verschiedene Möglichkeiten auf, wie Reports und Analysen aus einem ECM-System wie Alfresco mithilfe von BI-Konzepten generiert werden können. Anschließend erfolgt eine kurze Einführung in das Produkt, welches als Basis für dieses Buch dient. Das Buch wird voraussichtlich im Herbst 2014 erscheinen.

Konventionen im Buch

Das Buch verwendet verschiedene Notationen, um den Leser bei der Durcharbeitung der Kapitel visuell zu unterstützen. An dieser Stelle sollen diese Notationen kurz erläutert werden.

Ich beginne mit den verschiedenen Typen von Hinweiskästen, welche Ihnen nützliche Tipps bzw. wichtige Hinweise geben.



PRAXISTIPP: In diesem Kastentyp finden Sie Praxistipps. Es handelt sich dabei um Tipps, welche direkt angewandt werden können bzw. welche für den praktischen Gebrauch von Alfresco und Liferay relevant sind.



HINWEIS: In diesem Kastentyp finden Sie wichtige Hinweise zur Verwendung der Software bzw. des Buches.

Code-Beispiele können auf zwei Arten dargestellt werden.

Die erste Möglichkeit sieht wie folgt aus:

Listing 0.1 Listing mit komplexerem bzw. größerem Code-Beispiel

Hier steht der Code eines komplexen Code-Beispiels.

Die zweite Möglichkeit ist einfacher gehalten und wird folgendermaßen annotiert:

```
Simpler Code,  
welcher ein oder mehrere Zeilen  
lang sein kann.
```

Darüber hinaus werden Aufzählungen verwendet, um unterschiedliche Eigenschaften oder Aspekte einer bestimmten Thematik aufzulisten:

- **Thema 1:** Themenbeschreibung 1
- **Thema 2:** Themenbeschreibung 2
- **Thema 3:** Themenbeschreibung 3

Klickbefehle bzw. Interaktionen werden *kursiv* dargestellt.

Der Autor dieses Buches

Mein Name ist Sebastian Wenzky und ich bin Open Source-Evangelist der ersten Stunde. Seit 2008 beschäftige ich mich mit den Lösungen Alfresco und Liferay in Projekten. Ich verfüge über starkes Entwicklungs-Know-how in beiden Lösungen, interessiere mich jedoch auch um die Aspekte, die darauf aufsetzen: die Prozesse in den Unternehmen. Ich arbeitete lange Zeit als zertifizierter Alfresco-Entwickler (Alfresco Certified Engineer), Liferay-Entwickler sowie als Berater in Top 500-Unternehmen im deutschsprachigen und internationalen Raum. Im Jahr 2012 wechselte ich als „Head of ECM/Portals“ zum Open Source-Unternehmen it-novum und leite dort die Ressorts „Enterprise Content Management“ und „Portale“ (natürlich mit Alfresco und Liferay). Nebenbei bin ich in verschiedenen Open Source-Communities aktiv und entwickle selbst an Community-Projekten (wie beispielsweise LogicalDOC) mit. Zu den Themen ECM und Portale sowie Open Source im Allgemeinen habe ich bereits zahlreiche Artikel in Fachzeitschriften sowie online verfasst. Man trifft mich regelmäßig auf Events rund um die besagten Themen sowie auf Veranstaltungen von Alfresco und Liferay (auch ab und zu als Speaker).

Zurzeit lebe ich mit meiner Frau Ceylan und meiner frisch geborenen Tochter Dilara in Erfurt, Thüringen. In meiner spärlich vorhandenen Freizeit nehme ich mir jede freie Sekunde Zeit für meine Familie und übe meine noch ungewohnte Rolle als „Dad“ aus.

Danksagungen

Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal recht herzlich bei den beiden Menschen bedanken, die für die fachliche Durchsicht dieses Buches verantwortlich waren. Außerdem möchte ich ihnen hier die Gelegenheit geben, sich kurz vorzustellen.

Stephan Poschetzky: Was Liferay anbelangt, kann Stephan Poschetzky, insbesondere aufgrund vergangener Projekte bei it-novum, auf einen hohen Erfahrungsschatz im Bereich Portlet-Entwicklung mit JavaServer Faces zurückgreifen. Zudem hat er Erfahrung in der Integration von Fremdsystemen in Liferay, wie z. B. Lotus Notes. Im Bereich Alfresco hat er eine der ersten Alfresco-Mobile-Anwendungen für das iPhone entwickelt, welche sich zu diesem Zeitpunkt durch einige besondere Features von der Eigenentwicklung aus dem Hause Alfresco abgrenzte. Im mobilen Bereich konnte er außerdem an sehr populären iPhone-/iPad-Apps, wie HRS, Avis und Check My Trip, mitwirken und hat hier im Bereich Konzeption und Entwicklung einen entscheidenden Beitrag geleistet.

Daniel König: Daniel König arbeitet seit mehreren Jahren im Open Source-Umfeld als Software-Entwickler. Hier liegt sein Schwerpunkt im Bereich ECM und im Speziellen bei Alfresco. Dort hat er bereits viele Projekte mit unterschiedlichsten Anforderungen umgesetzt. Viel Erfahrung bringt er besonders im Bereich der Schnittstellenentwicklung zu Drittsystemen mit, wozu unter anderem SAP, Liferay und verschiedene Archivierungslösungen gehören.